

Interaktiv-kreativ-Tage in den Semesterferien

DI 21. & DO 23.2.2012 / jeweils 10:30-14:30 / Ars Electronica Center Linz

(Linz, 16.2.2012) Die Interaktiv-kreativ-Tage im Ars Electronica Center lassen während der Semesterferien keine Langeweile aufkommen. Dienstag, 21. Februar, werden auf einem Zeichencomputer fantastische Kreaturen entworfen, die mit Hilfe eines Lasercutters in richtige Papierwesen verwandelt werden können, während bei „Alles Labor!“ die DNA aus der eigenen Mundschleimhaut isoliert und Pflanzenklone hergestellt werden können. Donnerstag, 23. Februar, eröffnet der Workshop „Mikrokosmonauten“ Einblicke in die wunderbare Welt des Mikrokosmos. Zeitgleich zeigt „NeXT Toprobot“, wie Roboter ihr Umfeld wahrnehmen und darauf reagieren.

Das Programm im Überblick:

DI 21.2.2012 / 10:30-14:30

Alles Labor! (10-14 Jahre)

10- bis 14-Jährige erfahren im BioLab des Ars Electronica Center mehr über die Arbeit in einem Labor. Darüber hinaus werden die DNA aus der eigenen Mundschleimhaut isoliert und Pflanzenklone hergestellt.

FABelwesen (6-10 Jahre)

Zeichnen, Schneiden und Experimentieren steht im Mittelpunkt des Workshops „FABelwesen“. An einem Zeichencomputer werden fantastische Kreaturen entworfen, die mit einem Lasercutter in richtige Papierfiguren verwandelt werden können.

DO 23.2.2012, 10:30-14:30

Mikrokosmonauten (6-10 Jahre)

Unterschiedliche Mikroskope eröffnen Einblick in die Welt des Mikrokosmos und zeigen Formen und Strukturen, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind – etwa jenen von Hautzellen und sogar Bakterien.

NeXT Toprobot (10-14 Jahre)

Wie werden Roboter programmiert um ihr Umfeld wahrzunehmen und darauf reagieren zu können? Studierende der FH Hagenberg unterstützen vor Ort beim Umbauen, Erweitern und Programmieren von LEGO NXT-Robotern.

Ars Electronica Linz: <http://www.aec.at/news/>